

meldet sich bei Jens Schüßler oder Yvonne Weber.

Der Heimatverein

Meckerecke:

Kaum da und schon kaputt! Eben noch fristete die Tischtennisplatte, die jetzt am Spielplatz aufgestellt ist, ihre Tage im ehemaligen Feuerwehrgerätehaus. Aus ihrem Schlummer erweckte sie, als sie herausgeschoben und aufgestellt wurde, um Kindern und Jugendlichen das Ping-Pong-Spielen zu ermöglichen. Die Freude war jedoch nicht von langer Dauer. Das Netz wurde untwillig zerschnitten und das Spiel dadurch unbrauchbar gemacht. Toll!

Gartengerätenutzung:

Motorrasenmäher und -schredder: Mo bis Sa von 7.00 - 20.00 Uhr; Frei- u. Graskantenschneider, Grastrimmer, usw.: Mo bis Sa von 9.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr

Bauernregeln:

1. Juni - Ist's am Fortunatstag klar, so verheißt's ein gutes Jahr.

8. Juni - Regnet's am Medardustag, regnet's 40 Tag danach.

11. Juni - Regnet es an Barnabas, schwimmen die Trauben bis ins Fass.

Zum Schmunzeln:

Ein Mann kommt spät nachts aus seiner Stammkneipe nach Hause. Durch den Lärm wacht seine Frau auf und fragt ihn, was er denn für einen Lärm macht.

Er: "Die Schuhe sind umgefallen."

Sie: "Das macht doch nicht so einen Krach."

Er: "Ich stand noch drin."

Termine:

07. Juni: Ab 17.00 Uhr 3. Museumsnacht mit Eröffnung der Sonderausstellung "Die Hochstedter Hecke von 1538"

08. Juni: Kirche - 09:00 Uhr Gottesdienst

10. Juni: 15.00 Uhr Frauentreff im Bürgerhaus

14. Juni: 07.00 Uhr Busfahrt nach Herzogenaurach

19.06., 18:30 Uhr Freundschaftsspiel SV-BW 90 Hochstedt – Eisenach

20. Juni: SV Blau-Weiß 90 Hochstedt 18.00 - 21.00 Uhr Turnier A-Junioren

21. Juni: Sportfest SV Blau-Weiß 90 Hochstedt 09.00 - 21.00 Uhr Turniere der E-, C-, B-Junioren

22. Juni: Kirche - 09:00 Uhr Gottesdienst

22. Juni: Sportfest SV Blau-Weiß 90 Hochstedt 09.00 - 16.30 Uhr Turniere der F- und D-Junioren

26.06., 18.00 Uhr Tischtennis-Turnier

27. Juni: Sportfest SV Blau-Weiß 90 Hochstedt 18.00 Uhr Festveranstaltung, 20.00 Freundschaftsspiel Alte Herren, 21.00 Uhr Disco

28. Juni: Sportfest SV Blau-Weiß 90 Hochstedt, 10.00 Uhr Frühschoppen, 11.00 Uhr Fußballspiel Ober- gegen Unterdorf, 14.00 Uhr Fußball für Jedermann, 21.00 Uhr Tanz

29. Juni: Sportfest SV Blau-Weiß 90 Hochstedt, 10.00 Uhr Frühschoppen, 11.00 Uhr Frauenfußballspiel, 14.00 Uhr Pokalturnier Männer

Andere Termine lagen bei Redaktionsschluss nicht vor!

Beiträge, Nachrichten und Neuigkeiten werden für die nächste Ausgabe bis zum 25. Juni entgegen genommen!

An dieser Ausgabe werkten: J. Schüßler (verantwortlich), Y. Weber, M. Braun, M. Klimat; Anschrift: Jens Schüßler, Am Bürgerhaus 5, 99198 Erfurt-Hochstedt; eMail: ausrufer@hockschter.de

Gefundene Rechtschreibfehler dürfen behalten werden!



Hallo, liebe Hochstedterinnen und Hochstedter!

Die Juni-Ausgabe des Ausrufers liegt ganz im Zeichen dreier Höhepunkte, die in diesem Monat nicht verpasst werden sollten. Dabei geht es bei zwei von den angesprochenen Veranstaltungshöhepunkten, um Höhepunkte in Hochstedt. Der dritte ist europaweit von Interesse, hat aber den selben Inhalt wie einer der Höhepunkte, die Hochstedt betreffen. Beide Hochstedter Höhepunkte berühren den europaweiten Höhepunkt, wobei es einmal um den Anfang, teilweise um die Mitte und einmal um das Ende des Höhepunktes geht. Na, neugierig oder eher verwirrt? Viel Spaß beim Lesen und beim Herausfinden welcher Höhepunkt wann ist, wünscht

Die Redaktion

Radfahren:

Im letzten Jahr wurde die Lücke im Radweg „Thüringer Städteketten“ zwischen Erfurt und Weimar geschlossen. Der Radweg

verläuft zwischen Azmannsdorf und Niederrimmern auf einer Straße, auf der schon Menschen ihr Leben lassen mussten, weil dort Raser unterwegs waren. Wäre es nicht sinnvoller gewesen, nach einer anderen Lösung zu suchen, etwa die, den vorhandenen Radweg zwischen Ringelberg und Kerspleben zu nutzen und dann den Feldweg bzw. die alte Straße von dort nach Vieselbach auszubauen? Man käme jedenfalls sicherer und vom Straßenverkehr unbehelligt in Vieselbach am „Teich“ an, um gleich nach Wallichen und von dort, ohne die Straße befahren zu müssen, nach Niederrimmern!

Die Redaktion

Veranstaltungsplan 30 Jahre Hochstedter Fußball:

19.06., 18:30 Uhr Freundschaftsspiel SV-BW 90 Hochstedt – Wartburgstadt Eisenach

Nachwuchsturniere:

20.06., 18:00 Uhr A-Junioren

21.06.,

9.00 Uhr E-Junioren
13.30 Uhr C-Junioren
17.00 Uhr B-Junioren

22.06.,

9.00 Uhr F-Junioren
13.30 Uhr D-Junioren

Rahmenprogramm:

Torwandschießen, Übertragung von EM-Spielen auf Großleinwand



26.06., 18.00 Uhr Tischtennis-Turnier

Festwoche

27.06., 18.00 Uhr Festveranstaltung

20.00 Uhr Freundschaftsspiel Alte Herren

21.00 Uhr Disco mit DJ-Jörg

28.06., 10.00 Uhr Frühschoppen

11.00 Uhr Fußballspiel Ober- gegen Unterdorf

14.00 Uhr Fußball für Jedermann

21.00 Uhr Tanz – Rock für Generationen mit „The Blind Chicken“

29.06., 10.00 Uhr Frühschoppen

11.00 Uhr Frauen-Freundschaftsspiel Hochstedt – Empor Erfurt

14.00 Uhr Pokalturnier-Männer

Übertragung vom EM-Endspiel auf Großleinwand

Während der Festwoche elektronisches Torwandschießen – VW-Polo zu gewinnen!

Freizeittreff:

Wir möchten uns an dieser Stelle bei Ronald Müller für die Zusage der Nutzung des Sportplatzes bedanken. Außerdem danken wir Frau Krech, die sich dafür eingesetzt hat, dass in den Räumen des Freizeittreff jetzt ein PC steht. Seit ein paar Tagen besteht die Möglichkeit zum Tischtennispielen. Am Spielplatz ist die Platte des Freizeittreff für alle Kinder und Jugendlichen Hochstedts aufgestellt.

Isabell Bannicke

Lesermeinung:

Beitrag für die Meckercke im Hockscher Ausruf

Hallo Verein für Traditionspflege

Es wird zwar wieder heißen die Leute haben immer was zu meckern ,aber was da am 30.04.08 über die Bühne ging spottet wohl jeder Beschreibung.Wenn eine Veranstaltung um 19 Uhr beginnt,kann es nicht sein,dass es um ca.21 Uhr

die ersten Bratwürste gibt. Nehmen die Leute nicht an solchen Veranstaltungen teil wird gemeckert und kommen Sie werden Sie vor den Kopf gestoßen. Vielleicht sollten Sie die Organisatoren darüber mal Gedanken machen und auch ein wenig Selbstkritik üben.Denn ich vermute mal das ich mit dieser Meinung nicht alleine bin,aber das ist meine Meinung und dazu stehe ich.

mit freundlichen Grüßen
Werner Schwaab

Friedhof:

Es ist bedauerlich, aber am Zustand, besser gesagt am



Aussehen des Hochstedter Friedhofes hat sich auch in den letzten Monaten nichts verändert. Obwohl im Herbst und im Frühjahr Pflanzzeit für Gehölze, Hecken, Koniferen war, tat sich hier nichts. Die letzte Aktivität, welche die Stadt auf dem Friedhof gezeigt hat (außer das Gras kurz zu halten) war das Abschneiden von Ästen der Konifere rechts vor der

Trauerhalle, in der Mitte des letzten Jahres. Das obere Foto erschien in der August-Ausgabe des Ausrufers und das untere entstand vor wenigen Tagen. Unterschiede sind jedoch nicht auszumachen.



Hochstedts Friedhof bietet nach wie vor ein wahrhaftiges Trauerspiel. Anscheinend geht man davon aus, dass der Efeu den Schandfleck schon irgendwann zugewuchert haben wird.

Dabei geht es Erfurt in diesem Sommer um den Blumenwettbewerb, der auch nicht vor Friedhöfen halt machen soll, wenn man dem glaubt, was im Internetportal der Landeshauptstadt veröffentlicht wird. Dort heißt es: „In das Urteil der Jury zur Gewinnermittlung fließt die *Bewertung von öffentlichen und halböffentlichen Grünflächen, Parkanlagen, Sport-, Spiel- und Freizeitanlagen, Friedhöfen, Wegen, Plätzen, Fußgängerzonen, Straßenbegleitgrün, Dauerkleingärten, Dach- und Fassaden-*

begrünung, Innenraumbegrünung u. ä. ein“. Hoffentlich kommt keiner der Juroren auf den Gedanken, dem Hochstedter Friedhof einen Besuch abzustatten.

Die Redaktion

Heimatverein:

Danke Nach dem gelungenen Maibaumsetzen, dem Maifeuerchen, der Reinigungsaktion der Feuerspritze und dem Setzen der Linde steht der nächste Höhepunkt bereits vor der Tür. Zunächst möchten wir uns aber bei denen bedanken, die einen Teil ihrer Freizeit, ihres Geschickes und Wissens dafür hergaben, um uns bei der Planung, Vorbereitung und bei der Ausführung der Ereignisse zu unterstützen.
DANKE EUCH!

Museumsnacht Am 7. Juni vor 470 Jahren wurde eine als Hexe verurteilte Frau von Erfurt, wo der Richterspruch erfolgte, nach Hochstedt gebracht, um hier vor ihrer Haustür enthauptet und schließlich auf dem Scheiterhaufen verbrannt zu werden. Diese Geschichte, die sich laut zweier schriftlicher Quellen tatsächlich zugetragen hat, nahmen wir zum Anlass, eine Sonderausstellung mit dem Titel „Die Hochstedter Hexe von

1538“ im Museum aufzubauen, die am 7. Juni, am Jahrestag des Geschehens, eröffnet wird. Auch in diesem Jahr wird damit das Heimatmuseum in den Mittelpunkt einer Hochstedter Veranstaltung gerückt, zu der alle Hochstedter recht herzlich eingeladen sind. Keine Bange, die Fußball-EM verpasst dabei keiner!

Pflanzung einer Linde

Wie die Gäste beim Maibaumsetzen und beim Maifeuerchen sicher bemerkt haben, hatten wir während dieser Veranstaltungen Geld gesammelt, um unseren Dorfplatz wieder zu dem zu machen, was er einmal war: zu einem Platz mit mehr als zwei Linden. Wir hatten vor, ihn „aufzuforsten“ und mit einer neuen, jungen Linde zu bepflanzen. Es sind bei der Sammlung 119,72 € zusammen gekommen. Mit Unterstützung der Baumschule Müller aus in Erfurt fand ein Lindenbaum in Hochstedt seine neue Heimat. Wir möchten uns bei allen bedanken, die geholfen haben, unseren Platz wieder zu einem Mehr an Grün zu verhelfen, ob nun in Form von Spenden oder durch tatkräftige Unter-

stützung. Als Erinnerung, wer für den Baum bezahlt hat, haben wir am Findling, der neben dem Baum steht, eine Messingplakette angebracht, auf der zu lesen ist:

Diese schöne Linde mit grünem Laub und grauer Rinde wurde gestiftet und in die Erde gebracht von den Hochstedter

Bürgern im Jahr 2008.

- V.G.T.H.-



„Auf den Spuren der Hockscher Waidballen“ sind wir am 14. Juni 2008 unterwegs. Ein Bus bringt uns nach Herzogenaurach, wo wir das Stadtmuseum mit unseren ausgestellten Waidballen besichtigen, durch die malerische Altstadt schlendern und beim Fabrikverkauf von Adidas vorbeischaun. Noch sind einige Plätze im Bus frei! Wer mitfahren möchte,